

# Pontifex M. Zephyrinus

Key Facts	
Other names	<a href="#">Marcus</a> Fulvius Victor
Born	148
Location	Born in the former Phoenician city of Neapolis, Leptis Magna in Libya.
Bloodline	<a href="#">Fulvius</a>
Married	Yes
Children	<a href="#">Pope Callixtus</a>
Position	Pope (199-205)
Died	205 (aged 57)

[View attachment 1492](#)

[Marcus](#) Fulvius Victor ist in Leptis Magna (modernes Libyen, südöstlich von Karthago, modernes Tunesien, Nordafrika) geboren und aufgewachsen. [Marcus](#) stammte aus einer wohlhabenden, angesehenen und alten [Familie](#), die mit den ursprünglichen Königen von [Rom](#) verwandt war und Besitzungen in Tusculum südlich von [Rom](#) besaß. [Sein](#) Großvater Fulvius Pius musste aus [Rom](#) fliehen, nachdem [Antonius](#) Pius – ein engagierter Gnostiker – alle römischen Adligen der Magna Mater (Cybele) Sekte hinrichten wollte, die immer noch an Menschenopfern beteiligt waren. Nachdem [sein](#) Septimus Severus zum Kaiser ernannt worden war, reiste [Marcus](#) mit seinem Vater Victor nach [Rom](#), wo [sein](#) Vater prompt zum neuen [Bischof](#) von [Rom](#) der Paulinität ernannt wurde (Vorläufer des [Katholizismus](#)).

Als [sein](#) Vater [Papst](#) Victor 199 starb, wurde [Marcus](#) der nächste hochrangige [Priester](#) Pontifex [Maximus](#) und ist als Zephyrinus bekannt, ein [Wort](#), das vom griechischen Zephyros stammt und „intelligent“ bedeutet.

In einem bewussten Wortspiel mit den stark bearbeiteten Werken von Hippolytus, dem letzten Führer der Gnostiker in [Rom](#), soll er ihn als einfachen [Mann](#) ohne [Bildung](#) beschrieben haben, einen schwachen [Mann](#), der „nicht in der kirchlichen [Herrschaft](#) ausgebildet“ ist. Angesichts des Namens „intelligent“ kann man am besten annehmen, dass die [Fälschungen](#) der Werke von Hippolytos Anzeichen von Schwäche und mangelndem Können aufweisen.

In [Wahrheit](#) hatte [sein](#) Vater den Sohn von Valentinus 193 lange ermorden lassen, als er nur der zweite Nichtkaiser in der [Geschichte](#) wurde, der den Titel von Pontifex [Maximus](#) annahm. Stattdessen behauptete Pontifex [Maximus](#) Zephyrinus, der [Betrug](#) stamme von seinem Vater, dass der „große Hippolyt“ noch am

[Leben](#) sei.

Pontifex [Maximus](#) Zephyrinus setzte die [Arbeit](#) fort, die [sein](#) Vater begonnen hatte, um das Phrygianum von Magna Mater (der große Tempel der Cybele) auf dem Vatikan-Hügel zu restaurieren.

Es gibt zwar keine direkten äußeren [Beweise](#) für seine Regierungszeit, aber es ist klar, dass sich die [Beziehung](#) zwischen seiner [Familie](#) und der Severan-Dynastie unter Kaiser [Caracalla](#) (198-217) dramatisch verschlechtert hat.

[Sein Bruder](#) Gaius Fulvius Plautianus, der Befehlshaber der Prätorianergarde, wurde der Verschwörung gegen den Kaiser beschuldigt und 205 hingerichtet. [Tertullian](#) gab sogar seinen Posten auf, als er die von seinem Vater aus Ekel eingeleiteten Revisionen des Cybele-Kults unterstützte und kehrte nach Karthago zurück, um ihn zu schaffen [sein](#) eigener Kult.

Dann befahl Caracalla 211 die Ermordung seiner eigenen [Frau](#) und [Familie](#), der Tochter und Enkelin von Gaius Fulvius Plautianus.

Pontifex [Maximus](#) Zephyrinus starb spätestens 217, im selben Jahr, in dem [Caracalla](#) starb. Es ist fast sicher, dass er ermordet wurde und möglicherweise früher hingerichtet wurde, nachdem er in die Verschwörung verwickelt war. Angesichts der Tatsache, dass [sein](#) Sohn (Callixtus) in die Minen von Sardinien verbannt worden [sein](#) soll, ist es wahrscheinlich, dass er um 205 hingerichtet wurde.

[Papst](#) Zephyrinus wurde von seinem Sohn, [Papst](#) Calixtus I. gelungen

---

Revision #1

Created 11 October 2025 00:52:04 by investigatione

Updated 11 October 2025 00:52:16 by investigatione